



Ausgabe 1 – April 2016

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen heute unseren 1. Newsletter für das Jahr 2016 mit Informationen über die Arbeit und wesentliche Engagements der ASKO EUROPA-STIFTUNG sowie ausgewählte Aktivitäten ihrer Partnerorganisationen zu übersenden.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre!

Katja Braun und Christina Weiland
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Neu erschienen: Unser Tätigkeitsbericht 2015

Im März ist der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2015 erschienen. Mit dieser Dokumentation der wesentlichen Projekte und Aktivitäten des vergangenen Geschäftsjahres möchten wir Ihnen einen Überblick über die Arbeit der Stiftung vermitteln. Den Bericht können Sie auf unserer [Webseite](#) als PDF abrufen.

Neue Publikationen in der Schriftenreihe „Denkart Europa“

Seit 2004 bringt die ASKO EUROPA-STIFTUNG über den NOMOS Verlag die Schriftenreihe „Denkart Europa - Schriften zur europäischen Politik, Wirtschaft und Kultur“ heraus. Zielsetzung ist, einer breiten Öffentlichkeit auf diesem Weg wissenschaftlich fundierte Analysen zu einem weiten Spektrum europabezogener Themen nahezubringen und somit zur Reflexion politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen in Europa beizutragen. Seit

2011 ist die Europäische Akademie Otzenhausen Mitherausgeber der Schriftenreihe.

Auf folgende Neuerscheinungen in dieser Schriftenreihe möchten wir Sie hinweisen:

Band 22

Vicent Goulet | Christoph Vatter [Hrsg.]

Grenzüberschreitende Informationsflüsse und Medien in der Großregion SaarLorLux |

La circulation transfrontalière des informations médiatiques dans la Grande Région SaarLorLux

Der Fall der Großregion SaarLorLux | Les cas de la Grande Région Saar-Lor-Lux

Band 23

Thomas Gergen

Mediation und Translation im Recht des Geistigen Eigentums

Wirtschaftsmediation mit Schwerpunkt Deutschland und Luxemburg

Band 24

Hartmut Marhold (Hrsg.)

Europe under Stress

Internal and External Challenges for the EU and its Member States

Weitere Informationen auf unserer [Webseite](#).

[Förderung der Vergabe des Exzellenzpreises der Deutsch-Französischen Hochschule \(DFH\)](#)

Auch im Jahr 2016 unterstützt die ASKO EUROPA-STIFTUNG die Vergabe des Exzellenzpreises an DFH-Absolventen der integrierten binationalen und trinationalen DFH-Studiengänge. Der Exzellenzpreis wird seit 2002 von der DFH jährlich an Absolventen von DFH-geförderten integrierten Studiengängen verliehen, die ihre fachliche und interkulturelle Exzellenz durch

hervorragende Studienabschlüsse oder besondere Verdienste unter Beweis gestellt haben.

Die diesjährige feierliche Preisvergabe wird im Oktober in Metz stattfinden.

Die ASKO EUROPA-STIFTUNG stiftete den Preis im vergangenen Jahr für Carmen Gerstenmeyer, Absolventin des Studiengangs „Deutsch-Französische Studien: Grenzüberschreitende Kommunikation und Kooperation an der Universität des Saarlandes / Université Lorraine, Metz, für ihre Abschlussarbeit zum Thema „Europa, nein danke? - Französischer Euroskeptizismus am Beispiel des Wahlergebnisses des Front National bei den Europawahlen 2014“.

Mehr Informationen zum Exzellenzpreis auf der [Webseite der DFH](#).

Save the Date: 18. Deutsch-Französischer Dialog (DFD) 2016

„Mehrsprachigkeit in Grenzregionen: Analyse, Politik, Praxis“

22.-24.06.2016, Europäische Akademie Otzenhausen

Der 18. Deutsch-Französischen Dialog wird sich anknüpfend an die Ergebnisse aus der Veranstaltung im Juni des vergangenen Jahres mit den Themen *Sprachkompetenz in Bezug auf Spracherwerb, Kommunikationsfähigkeit, Mehrsprachigkeit, Sprachverwendung und berufliche Fachsprache* beschäftigen.

Im Rahmen des zweitägigen Workshops werden die Teilnehmer mit Experten und sozioökonomischen sowie politischen Akteuren aus den deutsch-französischen Grenzregionen Lösungsansätze und Handlungsempfehlungen erarbeiten und in der abschließenden Podiumsdiskussion präsentieren.

Mehr Informationen auf der [Webseite der Europäischen Akademie Otzenhausen](#).

START Saar

Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung und die ASKO EUROPA-STIFTUNG haben im Jahr 2005 gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes das Projekt „START Saar: Schülerstipendien für engagierte Schüler mit Migrationshintergrund“ im Saarland ins Leben gerufen.

Seit 2007 koordiniert die START-Stiftung gemeinnützige GmbH, Frankfurt, als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung das Programm bundesweit, inzwischen in insgesamt 14 Bundesländern.

START richtet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler aller Schulformen und bietet ein zweijähriges Stipendienprogramm auf dem Weg zu einem qualifizierten Schulabschluss.

NeuSTART: Ankommen und Weiterkommen für Zuwanderer und Flüchtlinge

START reagiert auf die neuen gesellschaftlichen Herausforderungen einer langfristigen Integration der zugewanderten jungen Menschen. So werden ab dem Schuljahr 2016/2017 ausschließlich Jugendliche mit Migrationshintergrund in das Förderprogramm aufgenommen, die nicht länger als fünf Jahre in Deutschland leben. Auf diesem Wege will man versuchen, die gesamtgesellschaftliche Aufgabe einer bestmöglichen Integration der Flüchtlinge zu realisieren.

Die Bewerbung für die 200 zur Verfügung stehenden Stipendienplätze im Schuljahr 2016/17 ist bis zum 20.05.2016 möglich (online unter www.start-stiftung.de)

Mehr Informationen auf unserer [Webseite](#).

**Internationale Studienprogramme
in Kooperation mit der Europäischen Akademie Otzenhausen**

Unter dem Thema „**Europa erlebbar machen**“ bieten die Europäische Akademie Otzenhausen und die ASKO EUROPA-STIFTUNG seit 2002 eine Reihe von internationalen Studienprogrammen an, die insbesondere Studierenden, aber auch Nachwuchskräften und Multiplikatoren aus dem politisch-administrativen Bereich einen intensiven Überblick über die Geschichte, den Aufbau und die internationale Rolle der EU sowie über aktuelle politische und gesellschaftliche Themen und Entwicklungen vermitteln sollen. Die Teilnehmer, vorwiegend aus Nicht-EU-Ländern, erhalten im Rahmen dieser Maßnahmen einen Einblick in Schlüsselthemen der europäischen Integration, verbunden mit dem Erleben europäischer Praxis vor Ort.

Die internationalen Studienprogramme werden von qualifizierten Studienleitern der Europäischen Akademie Otzenhausen in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnerorganisationen und Partneruniversitäten organisiert und durchgeführt.

Im Laufe der letzten Jahre konnte die Zahl der Studienprogramme kontinuierlich erhöht werden. Aktuell werden **jährlich 23 Programme mit Partnern und Teilnehmern aus 22 Nationen**, u.a. USA, Kanada, Japan, Südkorea, Australien, Neuseeland, den Ländern des westlichen Balkans, Israel, Russland, Spanien, Singapur, der Ukraine und der Türkei, umgesetzt.

Im April und Mai 2016 finden folgende Studienprogramme erstmalig zeitgleich in der Europäischen Akademie Otzenhausen statt, um somit einen spannenden Austausch der unterschiedlichen Teilnehmergruppen vor Ort zu ermöglichen:

Encounter Europe! Current challenges of European Integration: Civic participation in best practice
30.04. - 09.05.2016

Zielgruppe: Junge Erwachsene aus den westlichen Balkanländern

Europäische Frühjahrsakademie 2016:
Entdecke die EU, Paradigma regionaler

Wirtschaftsintegration!

19. - 24.05.2016

Zielgruppe: Junge Erwachsene aus Deutschland und den USA

Europäisch-amerikanische Frühjahrsakademie 2016:

Was bewegt Europa heute?

19. - 27.05.2016

Zielgruppe: Junge Erwachsene aus Deutschland, Spanien und den USA

Mehr Informationen auf der [Webseite der Europäischen Akademie Otzenhausen](#).

Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit“

Neuerscheinungen

Im Rahmen der Buchreihe „Entwürfe für eine Welt mit Zukunft“ sind zwei weitere Bände erschienen:

1. „Fortschrittsgeschichten – Für einen guten Umgang mit Technik“ von Marcel Hänggi und
2. „Politik der Zukunftsfähigkeit – Konturen einer Nachhaltigkeitswende“ von Reinhard Loske.

ZEIT WISSEN-Preis 2016

Gemeinsam mit ZEIT WISSEN lobt die Initiative "Mut zur Nachhaltigkeit" einen jährlichen Nachhaltigkeits-Preis aus. Mit dieser 2013 erstmals verliehenen Auszeichnung werden »Best Practice«-Initiativen aus Wirtschaft und Wissenschaft in den Kategorien „Wissen und Handeln“ gewürdigt, die einen herausragenden Beitrag im Bereich nachhaltiger Entwicklung leisten. ZEIT WISSEN und die Bildungsinitiative »Mut zur Nachhaltigkeit« möchten damit auf Pioniere einer nachhaltigen Entwicklung inmitten unserer Gesellschaft aufmerksam machen: Menschen, die sich durch eine besonders engagierte Wissensvermittlung oder in der praktischen Umsetzung dieses Wissens auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit verdient gemacht haben.

Die Preise sind mit jeweils 10.000 Euro dotiert. Die Preisverleihungen finden jeweils im Februar/März im Rahmen eines Nachhaltigkeitskongresses im Emperio Tower in Hamburg statt.

Mehr Informationen auf der [Projektseite zum ZEIT WISSEN-Preis](#).

StiftungsForumSaar

Das StiftungsForumSaar konstituierte sich im Jahr 2011 und engagiert sich seither für die Vernetzung und Kooperation der saarländischen Stiftungen. Die Initiatoren ASKO EUROPA-STIFTUNG, Stiftung ME Saar, SHS Foundation und Stiftung Bürgerengagement Saar haben vielfältige Aktivitäten gemeinsam mit drei saarländischen Kreditinstituten, der Sparkasse Saarbrücken, der Bank 1 Saar und der SaarLB auf den Weg gebracht.

Neben verschiedenen Themenabenden führte das StiftungsForumSaar in den Jahren 2011, 2013 und 2015 drei „Saarländische Stiftungstage“ mit verschiedenen Schwerpunktthemen durch. Hauptanliegen der Stiftungstage ist die Vernetzung der Stiftungen untereinander, der kontinuierliche Informations- und Erfahrungsaustausch sowie die Initiierung gemeinsamer Projekte.

Im Jahr 2016 richtet das StiftungsForumSaar seinen thematischen Schwerpunkt auf die Planung und Umsetzung von Aktivitäten zur Integration von Flüchtlingen aus:

Saarländische Stiftungen gründen Aktionsbündnis für Flüchtlinge

Auf Initiative des StiftungsForumSaar schlossen sich mehrere saarländische Stiftungen bei einem Zusammentreffen am 19.01.2016 im Saarbrücker Mehrgenerationenhaus zu einem „Aktionsbündnis für Flüchtlinge und Integration“ zusammen.

Aufbauend auf den vielen Initiativen in Stadt und Land, in Vereinen und Organisationen, will der Zusammenschluss der Stiftungen eine Bündelung aller Maßnahmen erreichen, um den Menschen aus den Kriegs- und Krisengebieten der Erde die Integration in unseren Kulturkreis zu erleichtern. Angefangen mit einer Bestandsaufnahme der einzelnen Aktivitäten für minderjährige und ältere, alleine oder in der Familie reisende Flüchtlinge, sollen die Projekte der Stiftungen sukzessive stärker miteinander vernetzt werden. „Wir wollen unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ eine Prioritätenliste erstellen und Schwerpunktgruppen bilden“, fasst der Präsident von Pro Ehrenamt, Hans Joachim Müller, die Ziele des Aktionsbündnisses zusammen. Dadurch sollen die Flüchtlinge sich besser im Lande orientieren können, einen leichteren Zugang zu den Einrichtungen und Hilfsmaßnahmen bei der Sprachvermittlung, der Ausbildung, der Wohnungs- und Arbeitssuche und der Freizeitgestaltung finden. Müller: „Das Bündnis der saarländischen Stiftungen ist für jedermann offen, damit wir alle vorhandenen Ressourcen erfolgreich nutzen können.“

Mehr Informationen auf der [Webseite des StiftungsForumSaar.](#)

[Verbund Partner für Europa](#)

Veranstaltungstermine

Europäische Akademie Otzenhausen

[Europaklassen im Landtag des Saarlandes](#)

29.04.2016, 10.00 - 12.00 Uhr

Schülerinnen und Schülern diskutieren mit Europapolitikern zum Thema „Weimarer Dreieck — Europäische Werte: was uns heute zusammenhält“, in Kooperation mit dem Ministerium für Finanzen und Europa des Saarlandes und der Europa-Union Landesverband Saar e.V.

[Auf der Flucht – Hintergründe, Probleme, Lösungsansätze](#)

12. - 14.05.2016

Ein Rhetorik-Workshop für junge Erwachsene und Interessierte

Wege aus der Fremde – Wege in die Fremde – Wege zu den Fremden

Migration in Europa: Was steht auf dem Spiel?

25. - 30.04.2016

Seminar für junge Erwachsene aus Deutschland, Dänemark und Estland sowie alle Interessierte

Stiftung europäische Kultur und Bildung

In der Dämmerung zum Ringwall

21.05., 25.06. und 23.07.2016, jeweils 20.00 Uhr

Öffentliche Wanderung über den keltischen Skulpturenweg Cerda & Celtoi zum „Hunnenring“ mit Abendsnack auf dem Ringwallplateau

Europäer in Otzenhausen

04. - 05.06.2016

Freundschaftstreffen in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Saar e.V., der Europa-Union Deutschland, Landesverband Saar e.V. und den Jungen Europäischen Föderalisten in der Europäischen Akademie Otzenhausen

Musik als Sprache der europäischen Jugend

14. Auflage des European Guitar & Mandolin Youth Orchestra (EGMYO)

30.07. - 08.08.2016

Junge Zupfmusiker zwischen 16 und 27 Jahren aus ganz Europa treffen sich in der Europäischen Akademie Otzenhausen, um gemeinsam vom 30.07. bis 05.08. 2016 ein künstlerisch hochwertiges Programm zu erarbeiten.

Mit Abschlusskonzerten am 06.08. in Luxemburg bzw. am 07.08.2016 in Otzenhausen.



Ein Newsletter der ASKO EUROPA-STIFTUNG
Pestelstraße 2, 66119 Saarbrücken
Tel: 0049 (0)681 92674-0, Fax: 0049 (0)681 92674-99

E-Mail: newsletter@asko-europa-stiftung.de
Web: www.asko-europa-stiftung.de

Dieser Newsletter ist urheberrechtlich geschützt. Er ist ein kostenloser Informationsservice der ASKO EUROPA-STIFTUNG, dessen Inhalte mit Sorgfalt ausgewählt und redaktionell bearbeitet werden. Es ist daher nicht gestattet – ohne Absprache – Inhalte aus diesem Newsletter zu übernehmen, auch nicht auszugsweise. Sie können den kompletten Newsletter aber gern an andere Interessenten weiterleiten. Wenn Sie sich für einzelne Beiträge aus diesem Newsletter interessieren, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf. Links auf fremde Webseiten prüfen wir vor der Veröffentlichung, können aber keine Haftung für die Inhalte auf diesen Internetseiten übernehmen.

Wir respektieren Ihre Privatsphäre:

[Klicken Sie hier](#), um diesen Newsletter zu kündigen.